

Drei Medaillen zum Auftakt der Meisterschaft

(HSN-31.8.2012) Am ersten Tag der Deutschen Meisterschaften in München/Hochbrück setzte Maximilian Wolf in der Königsdisziplin KK Gewehr 3x40 Schuss bei den Junioren A das erste Glanzlicht. Mit 1161 Ringen erreichte der junge HSG-Schütze Rang zwei nach dem Vorkampf. Nach den Serien 98-100-99-100-94-93-94-98-95-97-95-98 fehlten ihm sechs Ringe auf den Führenden. Im Finale setzte Maximilian mit 97,8 Ringen zwar die Bestmarke und konnte seinen Rückstand deutlich verkürzen, aber es blieb bei Silber. Alexander Straßer kam mit 1132 Ringen auf Platz 12, während Martin Mautner mit 1122 Ringen bei den Junioren B Platz 21 belegte. Zusammen verpasste das Trio knapp das Podest und wurde Vierte.

Mit der Olympischen Schnellfeuerpistole qualifizierte sich Ralf Hehn mit sehr guten 572 Ringen bei den Junioren A für das Finale. Johannes Geerds wurde mit 540 Ringen Achter vor Reinhard Ziegler mit 536 Ringen. Als Team machte das in der Summe 1648 Ringe und die drei trafen sich auf dem Silber-Podest.

Doch für Ralf Hehn stand noch das Finale an, bei dem die Finalisten nach dem neuen Modus wieder bei Null anfangen und im KO-System den Sieger ermitteln. Hier bewies Ralf die beste Nervenstärke. Ein Konkurrent nach dem anderen verabschiedete sich und schließlich jubelte Ralf über Gold.

Nicht wirklich freuen konnten sich unsere Luftpistolenschützen in der Schützenklasse. Andreas Heise (573 Ringe/Platz 9), Tobias Heider (572/10), Arben Kucana (571/15), Michael Heise (570/23), Andreas Martin (569/26) und Maxim Groh (562/67) kamen mit achtbaren Ergebnissen aus dem Vorkampf, aber meistens verhagelte ihnen eine schwache Serie den Finaleintritt. Einziger Trost: Als Mannschaft wären sie Top gewesen. Aber dieser Titel wird ja nicht hier vergeben, sondern in der 1. Bundesliga in ganz anderer Zusammensetzung.

Erste Medaillenaddition
der HSG:

- Gold 1
- Silber 2
- Bronze 0

Foto rechts: Gewehrschütze
Maximilian Wolf mit Silber.

Links: Johannes Geerds,
Ralf Hehn und Reinhard
Ziegler.

